

**PROTOKOLL ÜBER DIE SITZUNG**  
**DER GEMEINDEVERTRETUNG WITTMOLDT**

**- öffentlich -**

**Sitzung:** vom 08. Dezember 2011  
im Dörps- und Sprüttenhuus Wittmoldt  
von 19:30 Uhr bis 21:50 Uhr

**Unterbrechung:** entfällt

**Gesetzliche Mitgliederzahl:** 7

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 1 bis 8 Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse mit den lfd. Nr. 1 bis 15.

---

---

**Anwesend:**

a) Stimmberechtigt:  
BGM Gerold Fahrenkrog  
als Vorsitzender

GV'in Astrid van Deest  
GV Wolfgang Hartz  
GV'in Edith Jungmann  
GV'in Rosemarie Köbis  
GV Timo Krause

b) nicht stimmberechtigt:  
Protokollführer: Herr Mielke, Amt Großer Plöner See  
Presse: Herr Schneider (KN); weitere Zuhörer/innen: 12

---

---

Es fehlten entschuldigt: GV Arndt Jungmann

---

---

Die Mitglieder der Gemeindevertretung Wittmoldt waren durch Einladung vom 24.11.2011 zu Donnerstag, 08. Dezember 2011 um 19:30 Uhr unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen worden.

Der Bürgermeister stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Ladung keine Einwände erhoben wurden.

Die Gemeindevertretung war nach Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Tag, Zeit und Ort der Sitzung waren öffentlich bekannt gegeben worden.

---

**VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS**

---

**Tagesordnung:**

1. Begrüßung, Änderung / Ergänzung der Tagesordnung
2. Niederschrift vom 12. Mai 2011
3. Bericht des Bürgermeisters
4. Berichte aus den Ausschüssen
5. Einwohnerfragestunde
6. Neufassung der Satzung über die Erhebung einer Hundesteuer
7. Wirtschaftlichkeitsberechnung „Wasserversorgung Dorf Wittmoldt“;  
hier: Erhöhung der Verbrauchsgebühr
8. Satzung über den Anschluss an die öffentliche Wasserversorgungsanlage  
- Wasserleitung - und über die Abgabe von Wasser - öffentliche Wasser-  
versorgung - der Gemeinde Wittmoldt; hier: 1. Nachtrag
9. Antrag der WGW-Fraktion: Überdachung der Fläche vor der Teeküche
10. Auftragsvergabe für Gehölzschnitarbeiten am „Dörpshuus“
11. Nachtragshaushaltssatzung 2011
12. Haushaltssatzung 2012
13. Feuerwehrangelegenheiten
  - a) Fahrzeugbeschaffung für die Feuerwehr Wittmoldt
  - b) Feuerwehrbedarfsplan
  - c) mögliche Leistungsbeschreibung und Ausschreibung
14. Anfragen

---

Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwände erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

TOP 11 neu: **Auftragsvergabe: Erfassung und Bewertung Niederschlagswasserkanalnetz**

Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

**dafür: 6**

**dagegen: 0**

**Enthaltungen: 0**

**VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS**

---

**Somit ergibt sich folgende neue Tagesordnung:**

**Tagesordnung:**

1. Begrüßung, Änderung / Ergänzung der Tagesordnung
2. Niederschrift vom 12. Mai 2011
3. Bericht des Bürgermeisters
4. Berichte aus den Ausschüssen
5. Einwohnerfragestunde
6. Neufassung der Satzung über die Erhebung einer Hundesteuer
7. Wirtschaftlichkeitsberechnung „Wasserversorgung Dorf Wittmoldt“;  
hier: Erhöhung der Verbrauchsgebühr
8. Satzung über den Anschluss an die öffentliche Wasserversorgungsanlage  
- Wasserleitung - und über die Abgabe von Wasser - öffentliche Wasser-  
versorgung - der Gemeinde Wittmoldt; hier: 1. Nachtrag
9. Antrag der WGW-Fraktion: Überdachung der Fläche vor der Teeküche
10. Auftragsvergabe für Gehölzschnittarbeiten am „Dörpshuus“
11. Auftragsvergabe: Erfassung und Bewertung Niederschlagswasserkanalnetz
12. Nachtragshaushaltssatzung 2011
13. Haushaltssatzung 2012
14. Feuerwehrangelegenheiten
  - a) Fahrzeugbeschaffung für die Feuerwehr Wittmoldt
  - b) Feuerwehrbedarfsplan
  - c) mögliche Leistungsbeschreibung und Ausschreibung
15. Anfragen

---

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt.

---

**VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS**

---

**TOP 1****Begrüßung, Änderung / Ergänzung der Tagesordnung**

BGM Fahrenkrog begrüßt die Anwesenden und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Beschlussfähigkeit fest.

Änderungen zur Tagesordnung siehe Seite 2 dieser Niederschrift.

**TOP 2****Niederschrift vom 12. Mai 2011**

Gegen die Niederschrift vom 12. Mai 2011 werden keine Einwände erhoben.

**TOP 3****Bericht des Bürgermeisters**

1. Der Bürgermeister bedankt sich noch einmal für die Ausrichtung der Feier anlässlich seines 25-jährigen Amtsjubiläums bei der Gemeinde Wittmoldt.
2. Welle Nord/NDR 1 war am 21. Juli 2011 in Wittmoldt zu Gast; es war eine sehr gute Werbung für die Gemeinde.
3. Das Badewasser war bei allen Untersuchungen stets einwandfrei.
4. Bei den letzten Untersuchungen des Trinkwassers sind die physikalischen Parameter hinsichtlich der Färbung leicht über dem Grenzwert (Grenzwert = 0,5; Ergebnis = 0,614 und 0,719).
5. Umsetzung der Badegewässer – VO vom 24.03.2008; hier: Informationspflicht gemäß § 12 Abs. 1 Badegewässerverordnung. Es müssen ab Beginn der Badesaison 2012 an öffentlichen EU-Badestellen Info-Tafeln aufgestellt werden.  
Hinweis: An der Badestelle im Dorf Wittmoldt bereits vorhanden!
6. Es wurde ein neues Schließsystem im „Dörps- und Sprüttenhuus“ und auch im Dorf Wittmoldt am Spielplatz/Badestelle installiert. GV Arndt Jungmann und GV Wolfgang Hartz haben die neuen Schlösser eingebaut; Kosten: 490,22 Euro.
7. Zur Golden Hochzeit von Horst und Edith Jungmann hat der Bürgermeister Glückwünsche und ein Präsent von der Gemeinde übergeben, ebenso zum 75. Geburtstag von Frau von Gartzen und zum 90. Geburtstag von Frau Frieda Köbis.  
Die neue Einwohnerin Mathilda Marei Howe wurde mit einer Urkunde und 100 Euro Begrüßungsgeld in der Gemeinde willkommen geheißen.
8. Die Gemeindebeteiligung an den Kosten der Fahrbücherei beläuft sich im Jahr 2011 auf 303,45 Euro.
9. Der Bürgermeister hat an zwei Tagen an Veranstaltungen mit einer Delegation aus der Partnergemeinde Viru-Nigula (Estland) teilgenommen.
10. Der Bürgermeister schildert detailliert die endgültigen Betriebskostenausgleiche gemäß § 25 a KiTaG für die Kindergärten in Rathjensdorf und Schwentimental/Raisdorf.  
Kosten für Rathjensdorf: 10.261,18 Euro  
Kosten für KiTa Raisdorf: 3.300,27 Euro für die Jahre 2008/2009  
1.004,00 Euro für das Jahr 2010
11. Der Gemeindeführer Wolfgang Hartz hat alle Lehrgänge absolviert. Er wurde mittlerweile auch schon zum Oberbrandmeister befördert. Für Verdienstausfall zahlte die Gemeinde Wittmoldt an den Arbeitgeber 1.734,36 Euro.

---

**VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS**


---

12. Umfassender Bericht über die Bankettenbeschädigungen an den Gemeindestraßen. Der Bürgermeister zitiert aus dem Schriftverkehr und dem Ortstermin mit dem Verursacher (Gut Lehmkuhlen). Die Gräben sind wieder hergerichtet!  
Ein besonderer Dank gilt dem Gartenbauunternehmen Fa. Schröder für eine kostenlose Räumung eines Teilstückes (Vorführung einer neuen Maschine).
13. Bericht aus der Schulverbandsversammlung vom 25.10.2011 in Kleinmeinsdorf/Bösdorf: Es wurden 1.000.000,00 Euro für die Sanierung der Breitenau-Sporthalle in den Haushalt eingestellt. Für die Gemeinde Wittmoldt ergibt sich für die Maßnahme ein erhöhter Umlagebetrag für 2012; Differenz: 197,21 Euro.
14. Bericht aus der Sitzung des Feuerlöschverbandes Groß Plön am 31.10.2011 im Rathaus der Stadt Plön: Es wurde beschlossen, den Auftrag für ein neues Verbandsfahrzeug vom Typ HLF 20/16 zu vergeben. Die Verbandsumlage für Wittmoldt erhöht sich dadurch nur minimal um 27,00 Euro auf nunmehr 201,81 Euro.
15. Die Freiwillige Feuerwehr Wittmoldt organisierte am Samstag, 05.11.2011 einen gut besuchten Laternenumzug. Die Kosten von 100,00 Euro für das Music-corps Kalübbe wurden von der Gemeinde übernommen.
16. Sachstandsbericht zur StadtRegionalBahn (SRB) Region Kiel: Der Bürgermeister zitiert aus der Stellungnahme des Amtes Großer Plöner See an die Frau Landrätin Ladwig beim Kreis Plön.
17. Ein Zuschussantrag für den Betrieb der Familienbildungsstätte in Plön über 250,00 Euro wurde seitens der Verwaltung für die Gemeinde Wittmoldt abgelehnt.
18. Die Aktion „Unser sauberes Schleswig-Holstein“ findet am Samstag, 24.03.2012 statt.
19. Der Bürgermeister verliert die Mitglieder des Wahlvorstandes zur Landtagswahl in Schleswig-Holstein. Die Meldung an die Verwaltung ist bereits erfolgt.
20. Der Bürgermeister macht einige deutliche Anmerkungen hinsichtlich der Tannenbaumabfuhr. Hier kam es im Vorjahr zu einigen Unregelmäßigkeiten.
21. Die Weihnachtsfeier der Senioren am Samstag, 10.12.2011 wird aufgrund der vielen Anmeldungen wieder gut besucht sein.
22. Der Bürgermeister berichtet, dass er aus der Feuerwehr erfahren habe, dass die Auflagen hinsichtlich des Brandschutzes zur Baugenehmigung nach § 69 Landesbauordnung (LBO) – Umbau und Nutzungsänderung Wohnflächen zu Veranstaltungsräumen (gewerblich) seitens der Gutsverwaltung Wittmoldt (Familie Bülow-Sartory) leider immer noch nicht erfolgt sind!
23. Hinsichtlich der Meldepflicht einiger Bürgerinnen und Bürger sowie einiger Grundstücks- bzw. Hausbesitzer besteht noch Klärungsbedarf!  
Hier sollte seitens der Verwaltung in Zusammenarbeit mit dem Bürgermeister möglichst bald eine Klärung herbeigeführt werden. Die Gemeinde kann auf Einnahmen (Schlüsselzuweisungen) nicht verzichten!
24. Der Bürgermeister bedankt sich bei der Gemeindevertretung und der Amtsverwaltung Großer Plöner See für die sehr gute Zusammenarbeit im zu Ende gehenden Jahr.

**TOP 4****Berichte aus den Ausschüssen****Hauptausschuss:**

GV in van Deest berichtet über folgende Veranstaltungen:

- 25.06.11 Tagesfahrt nach Lüneburg
- 20.08.11 Fahrt zur Phänomonta
- Ausfall der Wanderung
- 05.11.11 Laternenumzug

---

**VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS**


---

- 12.11.11 Badeparadies Weissenhäuser Strand
- 22.11.11 Kekse backen im Dörps- und Sprüttenhuus

Die nächste Sitzung findet am 18.01.2012 statt.

Geschäftsausschuss:

GV in Köbis berichtet über die zuvor stattgefundene Sitzung des Geschäftsausschusses mit den Themen Wasserversorgung, 1. Nachtragshaushalt 2011 und Haushalt 2012.

**TOP 5**

**Einwohnerfragestunde**

- Frau Ittermann berichtet über ein marodes Buswartehäuschen sowie einen maroden Jägerzaun.  
*BGM Fahrenkrog sagt zu, sich um die Angelegenheit zu kümmern.*
- Frau Ittermann berichtet über den schlechten Zustand des Radweges an der B 76 in Richtung Plön. Der Radweg ist durch hereinwachsende Büsche und Sträucher verengt.  
*BGM Fahrenkrog hat die Situation bereits an das Landesamt für Straßenbau weiter gegeben.*  
Anschließend wird kurz über die Radwegsituation diskutiert.
- Herr Schmidt spricht die Gehwegsituation im Dorf an. Zwar wurden die durch den Frost hochgekommenen Steine wieder gerichtet, aber nicht richtig eingeschlämmt. Bei der nächsten Frostperiode werden die Steine voraussichtlich wieder hochkommen. Vor Ablauf der Gewährleistungsfrist sollte noch einmal eine Begehung stattfinden.

**TOP 6**

**Neufassung der Satzung über die Erhebung einer Hundesteuer**

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die Neufassung der Satzung über die Erhebung einer Hundesteuer.

**dafür: 5**

**dagegen: 1**

**Enthaltungen: 0**

**TOP 7**

**Wirtschaftlichkeitsberechnung „Wasserversorgung Dorf Wittmoldt“; hier: Erhöhung der Verbrauchsgebühr**

Beschluss:

1. Die Gemeinde Wittmoldt beschließt eine Neuberechnung und damit einen Neuanfang bei der Berechnung der Wassergebühren; als Grundlage dienen die Jahre 2008 bis 2010. Die Darstellungen und Berechnungen der Verwaltung werden zur Kenntnis genommen. Die bisher aufgelaufenen Unterschüsse werden endgültig aus allgemeinen Deckungsmitteln gedeckt.
2. Eine Gebührenaussgleichsrücklage ist nicht vorhanden.
3. Die Abschreibungsrücklage ist – bei Bedarf – entsprechend der der Vorlage anliegenden Berechnung zu buchen.
4. Die Verbrauchsgebühr wird mit Wirkung vom 01.01.2012 von 2,00 € pro Kubikmeter auf 2,50 € pro Kubikmeter erhöht.

**dafür: 6**

**dagegen: 0**

**Enthaltungen: 0**

---

**VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS**

---

**TOP 8****Satzung über den Anschluss an die öffentliche Wasserversorgungsanlage - Wasserleitung - und über die Abgabe von Wasser - öffentliche Wasserversorgung - der Gemeinde Wittmoldt; hier: 1. Nachtrag****Beschluss:**

Der 1. Nachtrag über den Anschluss an die öffentliche Wasserversorgungsanlage - Wasserleitung - und über die Abgabe von Wasser - öffentliche Wasserversorgung - der Gemeinde Wittmoldt wird beschlossen.

**dafür: 6****dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 9****Antrag der WGW-Fraktion: Überdachung der Fläche vor der Teeküche**

Der Antrag wird von BGM Fahrenkrog und GV Wolfgang Hartz erläutert.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt, den Auftrag für die Überdachung der Fläche vor der Teeküche gem. dem vorliegenden Angebot in Höhe von 2.177,70 € zu erteilen.

**dafür: 6****dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 10****Auftragsvergabe Gehölzschnitarbeiten am „Dörpshuus“****Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt, den Auftrag für die Gehölzschnitarbeiten am Gemeindehaus gem. dem vorliegenden Angebot in Höhe von 3.213 € zu erteilen.

**dafür: 6****dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 11****Auftragsvergabe: Erfassung und Bewertung Niederschlagswasserkanalnetz****Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt, den Auftrag für die Erfassung und Bewertung des Niederschlagswasserkanalnetzes gem. dem vorliegenden Angebot in Höhe von 2.265,44 € zzgl. Mehrwertsteuer zu erteilen.

**dafür: 6****dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 12****Nachtragshaushaltssatzung 2011****Beschluss:**

Der I. Nachtragshaushaltssatzung und dem I. Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2011 i. d. F. des 1. Entwurfs vom 24.11.2011 wird zugestimmt.

**dafür: 6****dagegen: 0****Enthaltungen: 0**

---

**VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS**

---

**TOP 13****Haushaltssatzung 2012****Beschluss:**

Dem/Der

1. Investitionsplan 2012
2. Finanzplan 2012
3. Haushaltsplan 2012
4. Haushaltssatzung 2012 (i. d. F. des 1. Entwurfs vom 24.11.2011)  
wird zugestimmt.

**dafür: 6****dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 14****Feuerwehrangelegenheiten****a) Fahrzeugbeschaffung für die Feuerwehr Wittmoldt****b) Feuerwehrbedarfsplan****c) mögliche Leistungsbeschreibung und Ausschreibung**

BGM Fahrenkrog erläutert den Sachverhalt. Das Feuerwehrfahrzeug ist mittlerweile 32 Jahre alt und Ersatzteile sind nur noch schwer zu bekommen. GV und GWF Wolfgang Hartz berichtet ergänzend über den derzeitigen Stand und die Entwicklung der Gemeindewehr.

Die Gemeindevertretung ist grundsätzlich der Meinung, dass ein neues Feuerwehrfahrzeug (TSF/W) beschafft werden soll. Voraussetzung für eine Antragstellung bis zum 30.06.2012 auf Zuschuss aus der Feuerschutzsteuer ist die Vorlage eines Feuerwehrbedarfsplanes durch den Gemeindewehrführer bis ca. April 2012. Anschließend erfolgt dann eine erneute Beratung in der Gemeindevertretung, um eine Leistungsbeschreibung zu erstellen und die Ausschreibung vorzubereiten.

**dafür: 5****dagegen: 0****Enthaltungen: 1****TOP 15****Anfragen**

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

**BÜRGERMEISTER****PROTOKOLLFÜHRER***Gerold Fahrenkrog**Dirk Mielke***Anlagen zum Protokoll:****- keine -**